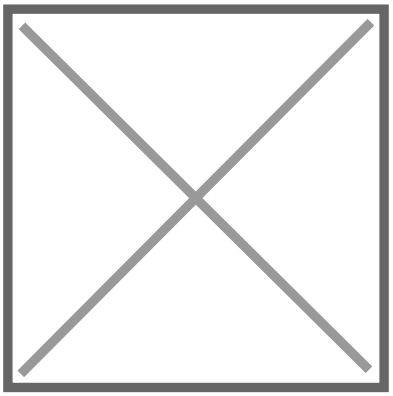

Im Stall

Description

Kunst Â· Theater Â· Literatur

Krippe

Foto: Klaus Glas

Wir finden Gott nicht in erster Linie dort, wo wir arbeiten, wo wir uns hÃ¤uslich einrichten, wo wir andere Menschen einladen, sondern in unserem Stall.

Das verlangt von uns die Haltung der Demut. Wir brauchen den Mut, den eigenen Stall fÃ¼r Gott zu Ã¶ffnen. Nur wenn wir alles, was in uns ist, Gott hinhalten, wird Gott in uns einziehen. Er begnÃ¼gt sich nicht damit, nur in unseren fein geputzten GÃ¤stezimmern zu wohnen. Er will auch in unsere Tiefe hinabsteigen. Er mÃ¶chte auch unsere Dunkelheiten erleuchten.

Auf den Weihnachtsbildern erhellt das Licht, das vom gÃ¶ttlichen Kind ausgeht, den Stall und taucht alles in ein mildes Licht.
Dort, wo das gÃ¶ttliche Kind liegt, darf alles sein, dort wird alles menschlich, gÃ¼tig und gut.

Aus: Anselm GrÃ¼n. Weihnachtlich leben, S. 12f. Freiburg: Herder

Category

1. Allgemein